

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Leistungsangebot und Bezahlung für offene Kurse

Als Hatha-Yogalehrerin biete ich Kurse in Gruppen als auch im Einzelunterricht an. Unter www.yoga-chandra.de sind alle aktuellen Yoga Kurse aufgeführt.

Die Kursgebühr ist eine Zutrittsgebühr und muss vor dem Kursbeginn entrichtet werden. Ich behalte mir das Recht vor, Programm- und Preisänderungen bei Bedarf vorzunehmen.

Es gibt die Optionen für eine 6 Punkte Karte, diese ist auf 3 Monaten begrenzt und eine 10 Punkte Karte, begrenzt auf 6 Monaten. Nach Ablauf der Gültigkeit verfällt die Karte.

Der teilweise oder vollständige Rücktausch von Kurs-Karten ist ausgeschlossen. Unverbrauchte Kursbeiträge können nicht zurück erstattet werden. Dies gilt auch, wenn wegen Krankheit, beruflichen Umständen, Wohnortwechsel oder sonstigen ungewöhnlichen Umständen die Karte vom Inhaber nicht im festgelegten Zeitraum genutzt werden kann.

Die Karten befinden sich bei mir und können eingesehen werden.

Ein Punkt entspricht einem Kursbesuch (60 Minuten), d.h. je Kursbesuch wird ein Punkt auf der Kurs-Karte entwertet. Ich behalte mir das Recht vor, Stunden wegen Teilnehmermangel (weniger als 3 Teilnehmer pro Stunde) abzusagen.

Leistungsangebot und Bezahlung für Kurse mit festen Terminen

Voraussetzung für die Durchführung eines Kurses ist im Regelfall das Erreichen der Mindestteilnehmerzahl (mind. 5 – max. 14) vor Beginn des Kurses. Daher bitte ich jeden Teilnehmer sich über das Online Anmeldesystem für den jeweiligen Kurs einzutragen und sich einen Platz zu reservieren. Soweit nicht anders angegeben bzw. vereinbart, finden die Kurse an gesetzlichen Feiertagen nicht statt. Meine Urlaubszeiten gebe ich jeweils per Mail bekannt. Der Vertrag kommt mit der Anmeldung zur Veranstaltung zustande.

2. Haftung bei Unfällen, Sachschäden, Entwendungen

Bei eintretenden Unfällen und deren Folgen sowie Sachschäden und Entwendungen haftet der Yogalehrer nur für eigenes grob fahrlässiges und vorsätzliches Verhalten; darüber hinaus nur im Rahmen der Unfall- und Haftpflichtversicherung. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

3. Yogastunden sind keine Heilbehandlung

Der Besuch einer Yogastunde ersetzt nicht den Arzt oder Heilpraktiker.

Bei akuten körperlichen oder psychischen Problemen bitte vorher abklären, ob Yogastunden zu diesem Zeitpunkt sinnvoll sind. Jede/r Teilnehmer/in entscheidet, inwieweit er/sie sich auf die angebotenen Prozesse einlässt und ist für sich selbst verantwortlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie diese Bedingung an und verpflichten sich zur Einhaltung.

4. Yoga- und Seminarraum

Der Bereich des Yoga- und Seminarraumes darf barfuss oder in Socken betreten werden. Auf den Yogamatten bitte nur in Socken üben. Mit einer privaten Decke oder Yogamatte kann barfuss geübt werden. Schuhe bitte draußen lassen.

Essen und Trinken während den Yogastunden ist nicht angebracht.

Mobilfunkgeräte sind während der Kurs Stunde auf Stumm zu schalten oder auszumachen!

6. Online Kurse

Der/die Kursteilnehmer/-in hat selbst Sorge zu tragen, dass er/sie die für die Teilnahme am Kurs erforderlichen technischen Voraussetzungen erfüllt. Die im Rahmen der Onlinekurse zur Verfügung gestellten Zugangsdaten zur Kursplattform dürfen nicht veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden. Es gelten die ausgeschriebenen Kurslaufzeiten der einzelnen Kurse.

Gerichtsstand ist Esslingen

Für alle Rechtsbeziehungen ist das deutsche Recht anwendbar. Stand: 01. Januar 2008

Einverständniserklärung zur Erhebung personenbezogener Daten

Vor- und Zuname: _____

Strasse + Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer,

das Datenschutzrecht schreibt vor, Ihnen Folgendes mitzuteilen:

ich erhebe personenbezogene Daten von Ihnen zur Abwicklung der von mir ausgewählten Angebote und Dienste. Dies erfolgt insbesondere bei der Buchung eines durch mir durchgeführten Kurses, die Teilnahme an Veranstaltungen aber auch z. B. durch das Ausfüllen eines Formulars und die Online Anmeldung über die Homepage. Sowie mein Newsletter, indem ich z.B. meine Urlaubszeiten bekannt gebe. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Recht auf Löschung (“Recht auf Vergessen werden”).

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu beantragen, sofern diese für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht länger notwendig sind. Ich möchte jedoch darauf hinweisen, dass ich gesetzlichen Verpflichtungen unterliege, die mir nicht erlauben, bestimmte Informationen direkt zu löschen. Diese Verpflichtungen resultieren aus Buchhaltungs- und Steuergesetzen. Ich kann Ihre personenbezogenen Daten jedoch blockieren und damit die Verarbeitung für andere als die gesetzlich vorgeschriebenen Zwecke verhindern.

Mit meiner Unterschrift stimme ich der Erhebung und Verarbeitung meiner Daten zu und erkenne die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ an.

Datum,

Ort,

Unterschrift